

VHK Westfalen-Lippe und Serienmöbelverband

Gemeinsame Sitzung in Verler Lernfabrik

Dienstag, 11.07.2017

Am 4. Juli kamen die Vorstände des VHK Westfalen-Lippe und des Fachverbands Serienmöbelbetriebe des Handwerks, beide mit in Sitz Herford, zu einer gemeinsamen Sitzung in der Verler Lernfabrik des „Bang“ („Berufliches Ausbildungs-Netzwerk im Gewerbebereich“) Ausbildungsnetzwerks zusammen.

Zu Beginn stellte Markus Kamann, Geschäftsführer der gpdm Gesellschaft für Projektierung- und Dienstleistungsmanagement GmbH, Verl, und zugleich Gastgeber der Sitzung das Netzwerk und das neue Hybridzentrum vor. Die Besonderheit in Verl ist ein Technologieensemble für Industrie 4.0 mit dem Titel „Mint Pro – industrielle Informatik für KMU“, welches kurz vor dem Aufbauende steht. Insgesamt 1,3 Mio. Euro wurden in diesen zukunftsorientierten Trainingsbereich investiert. Durch das Industrie-4.0-Hybridzentrum für industrielle Informatik erhalten kleine und mittelständische Betriebe – bevorzugt der metallverarbeitenden Branche – im Kreis Gütersloh die Möglichkeit, ihre Fachkräfte und Auszubildenden auf Industrie-4.0-Niveau zu qualifizieren.

Anlass für den Aufbau dieses Hotspots zur Qualifikation für Industrie 4.0 war einerseits der zunehmende Fachkräftemangel, andererseits die immer bedeutendere Schwachstelle mangelhafter technologischer Anschluss-Qualifizierung der Mitarbeiter. In der Lehrfabrik werden für die verschiedenen Niveaustufen der Teilnehmer (Auszubildende, Fachkräfte, Auszubildende) deshalb 60 in sich geschlossene, untereinander jedoch kombinierbare Module angeboten. Die Lernumgebung in der Lehrfabrik ist so aufgebaut, dass sie dem realen Industrieprozess nachempfunden ist.

Großes Interesse der Möbelindustrie – Zusammenarbeit vereinbart

Das Interesse der Vorstände war groß und sofort wurden diverse Möglichkeiten durchleuchtet, Vergleichbares auch räumlich entfernteren Firmen der Branche zugänglich zu machen oder künftig direkt vor Ort aufzubauen. Die Verantwortlichen der Herforder Möbelverbände besprachen umgehend den Ausbau der Zusammenarbeit mit „Bang“ und werden Lehrfabrik bzw. das 4.0-Hybridzentrum in ihrem Arbeitskreis Ausbildung verankern.

ZOW 2018: Workshop für Innovationen und Kommunikation

Der zweite Gastvortrag auf der Vorstandssitzung wurde von Matthias Pollmann, Director Koelnmesse GmbH, zur anstehenden ZOW 2018 bestritten. Die Zuliefermesse für Möbelindustrie und Innenausbau wird vom 6. bis 8. Februar 2018 in Bad Salzuflen unter dem Motto „Große Ideen auf kleinem Raum“ veranstaltet.

Rechenschaftsbericht mit Schwerpunkt zu Rechtsfragen

Im fachbezogenen Teil der Vorstandssitzung berichtete Hauptgeschäftsführer Dr. Lucas Heumann in seinem Geschäftsbericht über die Branchenentwicklung, wobei die Veränderungen der Warenströme im Import besondere Beachtung verdienen: Gehörte Polen im Jahr 2000 noch nicht einmal zu den zehn Spitzenausfuhrländern, so exportierte das Land 2016 Möbel für über 3,1 Mrd. Euro nach Deutschland –

ein Volumen, das etwa dem 1,5-fachen der Exporte im Jahr 2000 aller Top-Ten-Länder zusammen in die BRD entspricht.

[zum Seitenanfang](#)